

# Spender für Jerrid Greinig gefunden

*Stammzellentransplantation  
für September geplant*

**OBERSULM** Für den an Blutkrebs erkrankten Jerrid Greinig ist ein Stammzellenspender gefunden worden. Das Schicksal des jungen Mannes aus Obersulm-Eschenau hat viele Menschen bewegt, zahlreiche Hilfsaktionen wurden gestartet (wir berichteten). „Derzeit erhält Jerrid im SLK-Klinikum Heilbronn noch eine Chemotherapie. Die Transplantation der Stammzellen ist für Mitte September geplant“, erklärt seine Schwester Sabrina Greinig in einer Pressemitteilung der Bürgerstiftung Obersulm.

**100-prozentig** Er selbst und die ganze Familie seien über diese Nachricht sehr glücklich. „Wir hoffen nun, dass wir gemeinsam Weihnachten feiern können.“ Nach der Transplantation muss sich der 27-jährige Obersulmer weiteren Behandlungen unterziehen. „Es ist noch ein anstrengender Weg und Kampf, aber der erste und entscheidende Schritt ist getan“, sagt Sabrina Greinig. Dass der Spender eine 100-prozentige Übereinstimmung mit den entscheidenden Merkmalen ihres Bruders aufweise, sei zu bewerten wie ein Lotto-Jackpot.

Die Anteilnahme am Schicksal der Familie ist sehr groß. Die Bürgerstiftung Obersulm (BSO) unterstützt die Spendenaktion für Jerrid Greinig. Bisher sind nach Angaben des Stiftungsvorsitzenden Herbert Wolf mehr als 4500 Euro gespendet worden. Über dieses Geld kann die Familie verfügen, die unter großem Druck steht, und bereits im vergangenen Jahr einen harten Schlag überstehen musste: Damals starb Sabrina Greinigs Mann an einer Krebserkrankung.

**Spender unbekannt** Blutkrebs kann heute in vielen Fällen geheilt werden. Die moderne Medizin kann die Krebszellen im blutbildenden Knochenmark abtöten und durch neue Knochenmarksstammzellen eines Spenders ersetzen. Über den Spender für Jerrid wissen die Greinigs noch nichts. „Wir hoffen aber, mit ihm Kontakt aufnehmen zu können“, sagt Sabrina Greinig. *red*